

Tagesordnung

55. Sitzung
des Landtags Nordrhein-Westfalen
am Freitag, 28. März 2014
vormittags: 10.00 Uhr

Freitag, 28. März 2014

1. Landesregierung darf beim Breitbandausbau nicht weiter auf der Bremse stehen

Aktuelle Stunde
auf Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5355

11.35 Uhr

2. **Industriestandort NRW schützen und Arbeitsplätze sichern – Landtag Nordrhein-Westfalen begrüßt die Stellungnahme der Oberbürgermeister von Bochum, Duisburg und Dortmund zur EEG-Novelle**

Antrag
der Fraktion der CDU und
und der Fraktion der FDP
Drucksache 16/5272

Beratungsverfahren

Block II

direkte Abstimmung

in Verbindung damit

Reform des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes muss verlässliche Rahmenbedingungen für Investitionen und Arbeitsplätze in Nordrhein-Westfalen schaffen

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN
Drucksache 16/5290

12.45 Uhr

3. Verbraucherbildung in der Schule nachhaltig und vielfältig gestalten!

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN
Drucksache 16/3223

Beschlussempfehlung
und Bericht
des Ausschusses
für Schule und Weiterbildung
Drucksache 16/5298

Beratungsverfahren

Block I

13.15 Uhr

4. Entwicklungschancen eröffnen, nicht beschränken – Rot-Grüne LEP-Novelle darf Kommunen und Wirtschaft nicht erdrosseln

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/5220

in Verbindung damit

Beratungsverfahren

Block I

Überweisung an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk; die abschließende Abstimmung soll dort in öffentlicher Sitzung erfolgen.

Landesregierung muss beim Landesentwicklungsplan Transparenz herstellen

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/5231

Beratungsverfahren

direkte Abstimmung

13.45 Uhr

5. Politisches Weisungsrecht gegenüber Staatsanwälten abschaffen - selbstverwaltete Justiz ermöglichen - Gewaltenteilung stärken

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/5281

Beratungsverfahren

Block II

Überweisung an den Rechtsausschuss, die abschließende Abstimmung soll dort in öffentlicher Sitzung erfolgen.

14.55 Uhr

6. Übergang beeinträchtigter junger Menschen ins Erwerbsleben nicht gefährden - sonderpädagogische Förderung an Berufskollegs bedarfsgerecht gestalten

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/5267

Beratungsverfahren

ohne Debatte

Überweisung an den Ausschuss für Schule und Weiterbildung; Aussprache und Abstimmung sollen nach Vorlage der Beschlussempfehlung erfolgen.

Ende: 14.55 Uhr

Carina Gödecke
- Präsidentin -

Die Empfehlungen des Ältestenrates (Redezeiten und Überweisungen) sind neben jedem Tagesordnungspunkt vermerkt.